

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Holzsiegel Seidenmatt

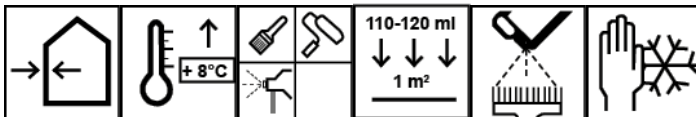
2K315

Werkstoff

Einkomponenten-Klarlack, seidenmatt, für hochwertige Holzversiegelungen im Innen- und Außenbereich. Der Werkstoff erzielt eine hartelastische Oberfläche, die sich durch hohe Abriebfestigkeit und mechanische Belastbarkeit auszeichnet.

Anwendung

REESA Holzsiegel kann im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren verarbeitet werden. Geeignete Untergründe sind: Holzvertäfelungen, Holzfenster, Holztüren etc.



Untergrundprüfung

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363.

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende, blätternde und spröde Altanstriche sowie Harz, Staub, Öl, Fett, Wachs und andere trennend wirkende Substanzen sind restlos zu entfernen. Flächen mit **intaktem Altanstrich** sorgfältig reinigen und anschleifen.

Ungestrichenes Nadelholz von Harzaustritten befreien. **Tropische Hölzer** mit REESA Universalverdünnung 8V700 abwaschen.

REESA – SYSTEMVORSCHLAG

Anstrichaufbau:

1. Nadelholz im Außenbereich:

- Imprägnierung mit REESA Holzgrund
- Voranstrich mit REESA Holzsiegel
- Schlussanstrich mit REESA Holzsiegel

2. Tropische Harthölzer:

- Entfernung von Holzinhaltsstoffen mit REESA Universalverdünnung 8V700.
- Grundanstrich mit REESA Holzsiegel
- Schlussanstrich mit REESA Holzsiegel

3. Holzflächen im Innenbereich:

- Grundanstrich mit REESA Holzsiegel
- Schlussanstrich mit REESA Holzsiegel

Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten!

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Holzsiegel

2K315

Technische Daten

Anwendungsbereich:	Innen und außen (Holzversiegelung)
Werkstofftyp:	Alkydharz-PU-Kombination (lösemittelhaltig)
Qualitätsreihe:	2K315
Glanzgrad:	Seidenmatt
Abtönen:	Ggf. mit max. 3 % handelsüblichen Universal-Farbkonzentraten
Temperatur /Verarbeitungsgrenze:	Min. + 8 °C - max. + 30 °C (Untergrund, Luft, Material)
Verarbeitung:	Spritzen (Druckluft) / manuell (Rollen, Streichen). Spritznebel nicht einatmen und geeignete Schutzkleidung tragen!
Verbrauch:	Ca. 100 – 120 ml/m ² /Anstrich.
Lieferviskosität:	DIN 6 mm 75 Sekunden (bei 20 °C).
Materialeinstellung zum Spritzen Spritzdüse / -druck:	1,3 – 1,7 inch / 2 – 4 bar
Verdünnung:	REESA Spezial-Verdünnung 8V019 (Spritzen) REESA Spezial-Verdünnung aromatenfrei, 8V111
Zugabemenge:	Ca. 10 – 15 % (Druckluft), unverdünnt (Rollen, Streichen)
Trockenzeit bei 20 °C/65 % relativer Luftfeuchtigkeit:	Überarbeitbar: nach ca. 24 Std. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verlängert sich die Zeit.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes Kat. A/e Lb 400 g/l (2010):	Dieses Produkt enthält max. 400 g/l VOC.
Dichte:	Ca. 0,97 kg/l (farbtonabhängig)
Reinigung von Arbeitsgeräten:	REESA Spezial-Verdünnung aromatenfrei 8V111
Gebindegrößen / Verpackung:	750 ml / 2,5 L - Blechdose
Lagerung:	Anbruchgebände luftdicht verschließen. Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
Entsorgung:	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Kennzeichnung:	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinien.
GISCODE:	BSL40

Anmerkung: Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Ausgabe-Datum: 03/2023